

Traditionsturnier mit starker Besetzung

Badminton

Die besten sächsischen Spieler streiten beim 59. Dresdner Teller um die Trophäen.

Kein anderes deutsches Badminton-Turnier kann eine so lange Tradition wie der am Sonnabend stattfindende Dresdner Teller vorweisen. Die von der SG Gittersee ausgetragene Veranstaltung erlebt in der Halle des Vitzthum-Gymnasiums (Paradiesstraße) ihre 59. Auflage.

Rein qualitativ lässt die Besetzung kaum Wünsche offen. Die Setzlisten im Einzel werden von den sächsischen Meistern Nicole Bartsch (Zittau) und Sven-Matti

Kamann (Tauchaer SV) angeführt. Die 31-jährige Dresdnerin Nicole Bartsch geht im Frauen-Einzel als Titelverteidigerin ins Rennen und gewann im Vorjahr auch den Gold-Pokal als insgesamt erfolgreichste Spielerin.

Die größten Hoffnungen des Gastgebers SG Gittersee trägt Tom Wendt. Der 26-Jährige geht sowohl im Einzel als auch im Doppel mit seinem Vereinskollegen Ronny Dubb und im Mixed mit Franziska Todt, die aus beruflichen Gründen von der SG Gittersee zum BC Freiburg-Hochdorf gewechselt ist, aussichtsreich ins Rennen.

Der erste Aufschlag erfolgt am Sonnabend 9 Uhr, alle Endspiele werden noch am gleichen Tag am späten Nachmittag und Abend ausgetragen. (bec)